

Qualifizierung als Integrationslotsin/lotse

Amt für Soziales, Jugend und Sport
Gleichstellungsbeauftragte

Donnerstag, 29. September

im Mehrzweckraum Alte Realschule,
Am Hexenturm 10, Idstein
um 17.00 Uhr

Ein Informationsgespräch über Inhalte und künftige Arbeitsgebiete

Integrationslotsen kommen aus verschiedenen Ländern und wohnen in Idstein. Sie unterstützen ausländische Bürgerinnen und Bürger z.B. beim Ausfüllen von Formularen und Anträgen, bei Arztbesuchen, bei Elterngesprächen in Kita oder Schule. Sie arbeiten ehrenamtlich zwischen 3 und 5 Stunden die Woche. Ein neuer Qualifizierungskurs beginnt Anfang Oktober 2011 in Idstein.

Weitere Informationen und Anmeldung:

Amt für Soziales, Jugend und Sport
Am Hexenturm 10

Weitere Informationen und Anmeldung:

Gleichstellungsbeauftragte

Stadt Idstein, Seniorenbüro, Tel. 06126-78313



Autorenlesung

Deutsch-Ausländischer Freundeskreis e.V.,
Hexenbuchladen und Ausländerbeirat der
Stadt Idstein

Samstag, den 1. Oktober 2011

Altes Amtsgericht, Idstein
um 19:00 Uhr

Birand Bingül:

Der Hodscha und die Piepenkötter



Irgendwo in einer mittelgroßen Stadt in Deutschland: Viel Industrie gibt es und viele Türken. Etwas Aufregendes ist hier noch nie passiert. Bis die türkische Gemeinde einen neuen Geistlichen bekommt: Nuri Hodscha kündigt zum Einstand an, eine prächtige Moschee bauen zu wollen. Ohne die Bürgermeisterin gefragt zu haben! Ursel Piepenkötter,

machtbewusste CDU-Anhängerin, ärgert sich gewaltig. Und sieht die Gelegenheit gekommen, durch eine wohl dosierte Portion Populismus ihre Beliebtheit kurz vor der Wahl zu steigern. Doch als sie Nuri Hodscha in aller Öffentlichkeit den Marsch blasen will, stellt sie fest, dass der ein mit allen Wassern gewaschener Gegner ist ...

Birand Bingül, geboren 1974, ist Journalist und Autor. Der WDR-Redakteur hat sich viele Jahre intensiv mit den Themen Integration und Migration beschäftigt und war u.a. Kommentator der ARD Tagesthemen. Nuri Hodscha und die Piepenkötter ist sein zweiter Roman.

Eintritt: 5,- €

Podiumsdiskussion

Landessportbund Hessen e. V.,
Projekt START- Sport im Untertaunus

Freitag, 30. September

Stadthalle Idsten, Clubraum
19:00 Uhr bis 21:30 Uhr

„Gesundheit, Bewegung & Interkulturelles Zusammenleben im ländlichen Raum“

Podiumsdiskussion:

Prof. Dr. Dr. phil. Winfried Banzer, Leiter Abt. Sportmedizin der Goethe- Universität Frankfurt, Dr. Ysar Bilgin, Vorsitzender der Türkisch-Deutschen-Gesundheitsstiftung Gießen e.V., Ralf-Rainer Klatt, Vizepräsident Breitensport, Landessportbund Hessen e.V., Diana Stolz, Vorsitzende des Ausschusses für Jugend, Sport, Soziales und Gesundheitspolitik (JSA), Rheingau-Taunus-Kreis und Elif Erdem, angehende Übungsleiterin aus Idstein

Moderation: Gül Keskinler



Projektmanagement Projekt Start
Sport überspringt kulturelle Hürden

Kindertheater

Jugendpflege Idstein

Sonntag, 2. Oktober

Sternensaal im Kalmenhof
um 14.30 Uhr

Chapiteau-Kindertheater



Eine musikalische Märchen-Clownerie mit Beatrice Hutter (Solo)

Vier Tiere treffen aufeinander. Alle nicht mehr taufrisch, sonst aber grundverschieden: der dummgute Esel, der nervöse Hund, die verlauste Katze und der überkandidelte Hahn. Eine recht kuriose Schicksalsgemeinschaft, die sich jedoch schnell bewährt. Mit viel Radau wird eine wilde Räuberbande verjagt... und deren Hütte besetzt. Dabei wird die müde Truppe plötzlich munter.

Auf Tröte und Geige, Ziehharmonika und Bass wummert und jammert, dudelt und fiedelt, rockt und rappt das Oldie-Quartett um sein Leben, denn „...etwas Besseres als den Tod findet sich überall“.

ZUSAMMENHALTEN -
ZUKUNFT GEWINNEN



INTERKULTURELLE WOCHEN

WOCHEN DER AUSLÄNDISCHEN MITBÜRGER

BEGEGNUNG - TEILHABE - INTEGRATION

von Sonntag, den 25. September

bis Sonntag, den 2. Oktober,

Idstein 2011

Kultursensibles Dolmetschen

Amt für Soziales, Jugend und Sport
Gleichstellungsbeauftragte

Montag/Dienstag 19./20. September

im Mehrzweckraum Alte Realschule,
Am Hexenturm 10, Idstein
jew. 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Dolmetscher als Sprachübersetzer und
Kulturvermittler in der Arbeit mit Migranten und
Flüchtlingen.

In dieser zweitägigen Fortbildung werden u.a.
folgende Themen behandelt:

- Grundregeln für das Dolmetschen in der
Beratung
- Wichtige Vereinbarungen zwischen
DolmetscherIn und BeraterIn
- Gesprächsdynamik in Dolmetscher-
Interaktionen
- Umgang mit Kulturgebundenheit von Klienten,
Beratern und Dolmetschern.
- Umgang mit Rollenerwartungen von Klienten und
Beratern

19. und 20. September 2011
jeweils 9.30 - 16.30

Amt für Soziales, Jugend und Sport
Am Hexenturm 10

Weitere Informationen und Anmeldung:
Gleichstellungsbeauftragte



Filmvorführung

Bürgerpartnerschaft Eine Welt e. V.

Sonntag, 25. September

Im Gebäude B der Hochschule Fresenius
um 16.30 Uhr



„Twiga Stars: Tanzania's Soccer Sisters“ ist ein Doku-
mentarfilm von Nisha Ligon, die ein Jahr zusammen mit
der Frauenfußball Nationalmannschaft von Tansania
verbracht hat. Die „Twiga Stars“ (Giraffen Stars) sind
nicht nur ein Team, sie sind eine Familie, die gemeinsam
dafür kämpft, den Respekt und die Anerkennung einer
Fußball verrückten Nation zu erlangen. Die Rückschlä-
ge sind zahlreich, doch sie spielen weiter und erreichen
gemeinsam, was niemand geglaubt hätte. „Twiga Stars“
gibt einen tiefen und energetischen Einblick in das
Leben junger Frauen, die in einem der ärmsten Länder
der Welt versuchen erfolgreiche Fußballspielerinnen zu
werden.

„Twiga Stars“ wurde im Dezember 2010 auf dem Afri-
can International Film Festival uraufgeführt.

Eine Diskussionsrunde über den Film und die afrika-
nische Kultur u.a. mit einem Gast aus Uganda, Herrn
Nicholas Ssenjala anschliessend statt. Herr Nicholas
Ssenjala ist Lehrer in Uganda und führt dort einen
Kleinbetrieb, er kommt auf Einladung der Stadt Idstein.

Interkulturelles Gespräch

Stadt Idstein

Bürgerpartnerschaft Eine Welt e. V.

Montag, 26. September

Haus der älteren Mitbürger, Schulgasse 7
um 19.00 Uhr

Talk mit Herrn Nicholas Ssenjala (Gast aus Uganda),
Helmut Rinke und Bernhard Wingerberg (Vorstand
People help People - One World, Idstein) zum Thema
"Kleingewerbliche Strukturen und Handwerk in Afrika".
Der Talk findet in englischer Sprache statt und wird
übersetzt. Der Weg aus der Armut beginnt in Afrika
mit einem Kleinstgeschäft. Eine Nähmaschine reicht
aus, um aus Stoffen Kleider und Taschen zu nähen und
diese auf dem Straßenmarkt zu verkaufen. Die
Kleingewerblichen Strukturen bedeuten für viele
Menschen einen Ausweg aus der Not.

Vortrag und Diskussion

Dienstag, 27. September

Alte Realschule, Am Hexenturm 10
um 19.30 Uhr

Was hat der Krieg im Kongo mit meinem
Handy zu tun? - COLTAN!

Auch unangeschaltet sind wir per Handy und Computer,
über ihre Rohstoffe und Entstehungsbedingungen, welt-
weit verbunden: Die schnellen Microchips in Handys und
PCs benötigen Coltan, das aus dem Metall Tantal gewon-
nen wird. Coltan ist mit Umweltzerstörungen, schlech-
ten Arbeitsbedingungen und dunklen Finanzwegen
verknüpft. Um darauf Einfluss zu nehmen, gibt es
Initiativen, diesen Stoff zu zertifizieren und sparsam
damit umzugehen. Friedel Hütz-Adams, wissenschaft-
licher Mitarbeiter des Instituts Südwind, wird über
seine Recherchen und Analysen zu Coltan berichten und
Ideen präsentieren, selbst aktiv zu werden.



BUCHBESPRECHUNG MIT DISKUSSION

Idsteiner Mittwochsgesellschaft

Ausländerbeirat der Stadt Idstein

Stadtbücherei Idstein

Kroatische Kulturgemeinschaft

Mittwoch, den 28. September 2011

Stadtbücherei Idstein, Löherplatz 15
um 19:00 Uhr

BÜCHER, MEDIEN UND AUTOREN

*Ist die Literatur besser geeignet,
neue Perspektiven zu eröffnen, als
politische Aktionen?*

- Literatur, kein Krieg! Ein Film von Alain de
Sédouy über Boualem Sansal Träger des Frie-
denspreises des Deutschen Buchhandels für 2011.
- Georg Bossong: Das Maurische Spanien und
Sepharden
- Esther Gitman; When Courage Prevailed
- Samuel P. Huntington; Kampf der Kulturen
- Amartya Sen; Die Identitätsfalle: Warum
es keinen Krieg der Kulturen gibt
- Karin Richter: Krabat und die Schwarze Mühle

Referenten: Dr. Asghar Fassihi, Ivica Košak
und Dieter Kunz

„Gute Gespräche zählen zu guten Gründen für
die Teilnahme an einer Runde wie der Mitt-
wochsgesellschaft, die bereits traditionell in
der Interkulturellen Woche der Idsteiner
Stadtbibliothek stattfindet.“

<http://www.idsteiner-mittwochsgesellschaft.de>



Die Interkulturelle Woche ist eine Initiative
der Deutschen Bischofskonferenz, der Evan-
gelischen Kirche in Deutschland und der Grie-
chisch-Orthodoxen Metropole. Sie wird von
den Gewerkschaften, Wohlfahrtsverbänden,
Kommunen, Ausländerbeiräten und Integri-
ationsbeauftragten,
Migrantenorganisationen und Initiativgruppen
unterstützt und mitgetragen. An der Inter-
kulturellen Woche beteiligen sich zahlreiche
Gemeinden, Vereine, Vertreter von Kommunen
und Einzelpersonen.

"Zusammenhalten - Zukunft gewinnen"
ist das Motto der Interkulturellen Woche 2011.



Veranstalter:

Ausländerbeirat der Stadt Idstein:

- Idsteiner Mittwochsgesellschaft
- Sportkreis Untertaunus
- Taunusgäu Mitteltaunus
- Bürgerpartnerschaft Eine Welt e. V.
- Kroatische Kulturgemeinschaft Wiesbaden e.V.
- »DAF« Deutsch-Ausländischer Freundschaftsverein e.V.
- Landessportbund Hessen e. V.
- Jugendpflege Idstein
- Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Idstein
- Pax Christi Idstein
- Hexenbuchladen Idstein

V. i. S. d. P.: Ausländerbeirat der Stadt Idstein
Amt für Soziales, Jugend und Sport
Am Hexenturm 10 • 65510 Idstein